

Im Fruahjahr bei der Niader

1. { Im Fruah-jähr bei der Nia - der, da bleibt koa jun - ga Bua,
 { dâ nimmt er hält sei Stut - zerl und geht der Äl - ma

2.
 zua. Wohl auf der ho - ch'n Älm, wohl auf der

höch - sten Schneid, bei mei - ner Sen - da - rin hâb is mei Freid.

Tri - ri - a hât jä - i - ri, tri - ri - a hât jä - i - ri

tri - di ri - ä - di hâ - i - ri.

tri - ri - a hât jä - i - ri, tri - jä - i hâ - i - ri.

2. Der Kûahbua, der hoâßt Hiaserl, is gâr a rarer Bua; er treibt die Kûah und Kâlma der Älmahütt'n zua. Wohl auf der hoch'n Älm, wohl auf der höchsten Schneid, bei meiner Sendarin hâb is mei Freid. Tiria hât ...

3. Die Sendarin, a Madl wia Mülli und wia Bluat, sie liabt an frischn Jaga, vom Herzn is s'iahm guat. Wohl auf der hoch'n Älm, wohl auf der höchsten Schneid, bei meiner Sendarin hâb is mei Freid. Tiria hât ...

Almlied